



Schulinternes Curriculum für das Fach

Musik

Sekundarstufe I

ANNE-FRANK-GYMNASIUM

der Stadt Halver für die Sekundarstufen I und II

Halver, den 7. Januar 2013



Inhaltsverzeichnis

1. Das AFG-Konzept des differenzierten Musikunterrichts in der Sekundarstufe I	3
2. Stoffverteilungsplan Jahrgangsstufen 5 – 6	5
2.1. Übersicht Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 5	5
2.2. Übersicht Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 6	9
2.3. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 5	13
2.4. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 6	19
2.5. Inhaltsbezogene Übersicht der Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufen 5 – 6	25
2.6. Übersicht der musiktheoretischen Inhalte innerhalb der Unterrichtsvorhaben.....	26
2.7. Übersicht der übergeordneten Kompetenzerwartungen	28
3. Stoffverteilungsplan Jahrgangsstufen 7 – 9	29
3.1. Übersicht Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 7	29
3.2. Übersicht Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 8	31
3.3. Übersicht Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 9	33
3.4. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 7	35
3.5. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 8	38
3.6. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 9	41
3.7. Inhaltsbezogene Übersicht der Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufen 7 – 9	44
3.8. Übersicht der musiktheoretischen Inhalte innerhalb der Unterrichtsvorhaben.....	45
3.9. Übersicht der übergeordneten Kompetenzerwartungen	47
4. Leistungsbewertung	48
5. Lehr- und Lernmittel	49

1. Das AFG-Konzept des differenzierten Musikunterrichts in der Sekundarstufe I

Seit vielen Jahren ist die gut funktionierende Chorarbeit eines der Aushängeschilder des Anne-Frank-Gymnasiums Halver, dessen kultureller Schwerpunkt mit den drei Säulen Tanz, Theater und Chor besonders ausgeprägt ist.

Das Ziel der Chorarbeit am AFG ist es, die musische Entwicklung der Kinder und Jugendlichen durch die Freude am gemeinsamen Singen sowie durch professionelle stimmliche Schulung und Hörerziehung und die Vermittlung eines Zugangs zu stilistisch vielfältiger Chorliteratur der abendländischen Musikgeschichte vergangener und gegenwärtiger Tage zu fördern. Damit wird den Erkenntnissen der Lernpsychologen und Neurobiologen Rechnung getragen, dass Musizieren für den jungen Menschen nicht nur ein Grundbedürfnis, sondern zugleich eine Schlüsselerfahrung mit enormem erzieherischem Potential ist. Singen beeinflusst nicht nur die körperliche und seelische Gesundheit des Menschen überaus positiv, sondern steigert auch die Leistungs- und Lernfähigkeit junger Menschen, wie Soziologen unlängst herausgefunden haben.

Um allen interessierten Schülerinnen und Schülern des AFG die Teilnahme an dieser Form der musikpraktischen Grundausbildung auch in Zeiten veränderter Rahmenbedingungen (G 8) zu ermöglichen, wird seit dem Schuljahr 2012/2013 nach einem erfolgreichen Probelauf im Vorjahr für alle Klassen der Jahrgangsstufen 6 und 7 der differenzierte Musikunterricht angeboten. Die Schüler entscheiden selbst, ob sie am stärker musikpraktisch ausgerichteten Chorprofil oder am konventionellen Musikunterricht teilnehmen möchten.

Die im AFG-Schulprogramm detailliert erläuterte Einrichtung der Chorprofile hat entscheidenden Einfluss auf den Musikunterricht.

In der Jahrgangsstufe 5 stellt die Grundmusikalisierung aller Schülerinnen und Schüler das bedeutendste Ziel des Musikunterrichts dar. Durch die Vermittlung von Grundlagen der Stimmbildung setzen sich alle Schülerinnen und Schüler mit ihrem köpereigenen Instrument auseinander. Die Anwendung der Methode der relativen Solmisation in Verbindung mit sich unmittelbar daraus ergebenden Formen der Hörerziehung schafft ein erstes Bewusstsein für tonale Figuren und Räume. Die Notwendigkeit der Auseinandersetzung mit musiktheoretischen Phänomenen ergibt sich unmittelbar aus der musikpraktischen Anwendung. Im schulinternen Curriculum des AFG für die Jahrgangsstufe 5 sind diese Aspekte der Grundmusikalisierung in die vorgesehenen Unterrichtsvorhaben integriert.

In den Jahrgangsstufen 6 und 7 findet der differenzierte Musikunterricht statt. Auf der Grundlage ihrer in der Jahrgangsstufe 5 gewonnenen Erfahrungen können sich die Schüler zwischen konventionellem Musikunterricht oder dem stärker musikpraktisch ausgerichteten Chorprofil entscheiden. Dies hat zur Folge, dass die für diese Jahrgangsstufen vorgesehenen Unterrichtsvorhaben in unterschiedlicher Intensität durchgeführt werden. Während im traditionellen Musikunterricht die in den vorgesehenen Unterrichtsvorhaben angegebenen Wochenstunden voll ausgeschöpft werden können, stehen im Chorprofil weniger Stunden für die Durchführung dieser für alle Schüler und Schülerinnen verbindlichen Unterrichtsinhalte zur Verfügung.

Der inhaltliche Schwerpunkt des handlungsorientierten Unterrichtsmodells *Chorprofil*, das sich konzeptionell an in den letzten Jahren neu entwickelten Singklassenkonzept anlehnt, geht weit über das an vielen Schulen übliche gelegentliche Singen schlichter Lieder hinaus und liegt vielmehr im professionell angeleiteten Singen mittels einer intensiven Stimmbildung und Hörerziehung sowie in der gemeinschaftlichen, teils auch jahrgangsstufenübergreifenden Erarbeitung mehrstimmiger Chorwerke aus verschiedenen Stilen und Epochen, die in Form von Auftritten und Konzerten sowohl innerhalb als auch außerhalb der schulischen Öffentlichkeit zur Aufführung gebracht werden. Damit passt sich das Chorprofil perfekt in das ge-

genwärtige pädagogische Konzept der Mittelstufe des AFG ein, in dem die Entwicklung sozialer Kompetenzen → gemeinschaftliche Erarbeitung mehrstimmiger Chorwerke und die Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung → Ergebnispräsentationen in der Öffentlichkeit als zentrale Aspekte verankert sind.

Die für die Jahrgangsstufe 8 ausgewiesenen Unterrichtsvorhaben werden am AFG in der Regel in das zweite Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 vorgezogen, da der Musikunterricht aufgrund der eingerichteten Chorprofile in der Jahrgangsstufe 7 auf Kosten des Musikunterrichts der Jahrgangsstufe 8 durchgehend zweistündig stattfindet.

In unmittelbarer Anknüpfung an die Chorprofile der Jahrgangsstufen 6 und 7 haben die Schülerinnen und Schüler seit dem Schuljahr 2012/2013 die Möglichkeit, das Chorprofil der Jahrgangsstufen 8 und 9 im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts zu belegen. Hier macht das Anne-Frank-Gymnasium Halver von der im § 17, Abs. 3 der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (APO-S I) genannten Möglichkeit Gebrauch, in der Schulen mit einem künstlerischen Profil die Möglichkeit eingeräumt wird, neben dem verbindlichen Angebot einer dritten Fremdsprache und möglichen Unterrichtsangeboten im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen und im gesellschaftswissenschaftlich-wirtschaftlichen Lernbereich auch die Einrichtung von Fächern oder Fächerkombinationen im künstlerisch-musischen Lernbereich anzubieten. Der Stoffverteilungsplan des WP-Unterrichts der Jahrgangsstufen 8 und 9 findet sich im schulinternen Curriculum für den Wahlpflichtbereich Chorprofil der Sekundarstufe I.

Die vorgesehenen Unterrichtsvorhaben der Jahrgangsstufe 9 werden unabhängig vom Chorprofil des WP-Bereichs durchgeführt.

Stoffverteilungsplan Jahrgangsstufen 5 - 6

2.1. Übersicht Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 5

Jahrgangsstufe 5.1	
<p><i>Unterrichtsvorhaben 5.1.1:</i></p> <p>Thema:</p> <p>Musik verbindet: Lieder und Songs zum Thema „Gemeinschaft“ musizieren und beschreiben</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit <p>Inhaltsfeld:</p>  <p>Verwendungen von Musik</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Privater und öffentlicher Gebrauch <p>Zeitbedarf: 12 Stunden</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben 5.1.2:</i></p> <p>Thema:</p> <p>Musik erzählt phantastische Geschichten: Musikalische Märchen mit- und nachgestalten</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen <p>Inhaltsfeld:</p>  <p>Bedeutungen von Musik</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Musik in Verbindung mit Sprache <p>Zeitbedarf: 12 Stunden</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben 5.1.3:</i></p> <p>Thema:</p> <p>Orchester, Band und Co: Musizieren mit Instrumenten</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen musikalische Stilmerkmale 	

unter Verwendung der Fachsprache

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen

Inhaltsfeld:



Entwicklungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

- Stilmerkmale

Zeitbedarf: 6 Stunden

Summe Jgst. 5.1: 30 Stunden

Jahrgangsstufe 5.2	
<p><i>Unterrichtsvorhaben 5.2.1:</i></p> <p>Thema:</p> <p>Eine musikalische Landkarte: Musik von W.A. Mozart untersuchen, dokumentieren und musizieren</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein <p>Inhaltsfeld:</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Entwicklungen von Musik</p> </div> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ biografische Prägungen <p>Zeitbedarf: 8 Stunden</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben 5.2.2:</i></p> <p>Thema:</p> <p>„Jeder braucht Musik“ – Aber wozu? Musikalische Vorlieben und Hörgewohnheiten untersuchen</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten <p>Inhaltsfeld:</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <p>Verwendungen von Musik</p> </div> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Privater und öffentlicher Gebrauch <p>Zeitbedarf: 10 Stunden</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben 5.2.3:</i></p> <p>Thema:</p> <p>Musik bewegt sich und spricht: Klanggeschichten beschreiben und nachgestalten</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik 	

Inhaltsfeld:



Bedeutungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

- Musik in Verbindung mit Bildern

Zeitbedarf: 12 Stunden

Summe Jgst. 5.2: 30 Stunden

2.2. Übersicht Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 6

Jahrgangsstufe 6.1	
<p><i>Unterrichtsvorhaben 6.1.1:</i></p> <p>Thema: Musik in ihrem geschichtlichen und kulturellen Kontext: Musikerbiografien als Beispiel für Denken und Fühlen in unterschiedlichen Epochen und Kulturen</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Realisieren einfache vokale oder instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen. • Ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein. <p>Inhaltsfeld:</p>  Entwicklungen von Musik <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <p style="text-align: center;">Biografische Prägungen</p> <p>Zeitbedarf: 10 Std. (5 Std.)</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben 6.1.2:</i></p> <p>Thema: Tänze aus unterschiedlichen Zeiten: Beispiele unterschiedlicher Tanzformen analysieren und einstudieren</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwerfen und realisieren einfache bildnerische oder choreographische Gestaltungen zu Musik. • Analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • Beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen. <p>Inhaltsfeld:</p>  Bedeutungen von Musik <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <p style="text-align: center;">Musik in Verbindung mit Bewegung</p> <p>Zeitbedarf: 10 Std. (5 Std.)</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben 6.1.3:</i></p> <p>Thema: Musik als Zeugnis historischer Ereignisse: Vertonungen nationaler Symbole</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik. • Realisieren einfache vokale oder instrumentale Kompositionen in funktion- 	

nalen Kontexten.

- Erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung.

Inhaltsfeld:



Verwendungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

- Privater und öffentlicher Gebrauch

Zeitbedarf: 10 Std. (6 Std.)

Summe Jgst. 6: 30 Std. (16 Std.)

Jahrgangsstufe 6.2	
<p><i>Unterrichtsvorhaben 6.2.1:</i></p> <p>Thema: Instrumentenkunde: Das Symphonieorchester</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Benennen Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • Realisieren einfache instrumentale Kompositionen auf ausgewählten Instrumenten <p>Inhaltsfeld:</p>  <p>Entwicklungen von Musik</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <p>Klang(ideale)</p> <p>Zeitbedarf: 10 Std. (5 Std.)</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben 6.2.2: (blau)</i></p> <p>Thema: Programmmusik: Untersuchung unterschiedlicher Funktionen von Musik</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwerfen und realisieren einfache bildnerische Gestaltungen zu Musik. • Beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik. • Beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen. <p>Inhaltsfeld:</p>  <p>Bedeutungen von Musik</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <p>Musik in Verbindung mit Bildern/Sprache</p> <p>Zeitbedarf: 10 Std. (5 Std.)</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben 6.2.3: (grün)</i></p> <p>Thema: Eine Liebesgeschichte auf der Opernbühne: Ausschnitte einer Oper untersuchen und musizieren.</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen. • Entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang. <p>Inhaltsfeld:</p>	



Verwendungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Musik und Bühne

Zeitbedarf: 12 Std. (6 Std.)

Summe Jgst. 6: 32 Std. (16 Std.)

2.3. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben 5-6 – Jahrgangsstufe 5, 1. Halbjahr

UV 5.1.1. Musik verbindet: Lieder und Songs zum Thema „Gemeinschaft“ musizieren und beschreiben		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Funktionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> o Privater und öffentlicher Gebrauch o Musik und Bühne 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Stimmbildung: Haltung, Atmung, Zwerchfellaktivierung, Stimmgebung, saubere Intonation • Einstieg in die relative Solmisation bis hin zur Durtonleiter • Singen einfacher Intervallschritte (Solmisation auf Zuruf) • Hören einfacher Intervallschritte • Gemeinsames Singen, auch mehrstimmig (Kanons) • Lieder und ihre Anlässe: Weihnachten, religiöse und private Feste und Feiern, Fußball, ... • Gattungsbegriffe (Lied, Song, Kanon...) Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Melodik: <ul style="list-style-type: none"> o Tonhöhe o Melodieformeln (z.B. Wellen-, Bogenmelodik) • Rhythmik: <ul style="list-style-type: none"> o Taktarten und Notenwerte o Rhythmische Muster o Möglichkeiten der Artikulation (legato und staccato) • Formaspekte: <ul style="list-style-type: none"> o Reihungsformen Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Ein- und mehrstimmiges Singen im Klassenverband / in Gruppen / Kleingruppen / einzeln • Singen von solmisierten Tonleitern im Klassenverband / in Gruppen / Kleingruppen / einzeln (auch in Abschnitten) Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Solistisches Singen einzelner Töne 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Lieder, Songs und Kanons aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen: Gute-Laune-Kanons, Weihnachtslieder, Gospels, Nationalhymnen, Fangesänge ... Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • Einstieg / Vorbereitung auf die Teilnahme am Chorprofil (s. Schulprogramm) • Ggf. Präsentation von Ergebnissen in der schulischen und außerschulischen Öffentlichkeit in Form der Mitwirkung beim Halveraner Herbst, AFG-Adventskonzert, „Tag der offenen Tür“... Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang

UV 5.1.2. Musik erzählt phantastische Geschichten: Musikalische Märchen mit- und nachgestalten		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Bedeutungen von Musik</p>	Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Musik in Verbindung mit Sprache ○ Musik in Verbindung mit Bildern ○ Musik in Verbindung mit Bewegung 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">   </div> <div> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse </div> </div> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">   </div> <div> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik </div> </div> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">   </div> <div> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen </div> </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Programmmusik • Stimmungs- und gefühlsbezogene Ausdrucksgesten • Wort-Ton-Verhältnis • Gestaltung eines Hörspiels • Singen, Liedbegleitung mit vorhandenem Instrumentarium <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Melodik: <ul style="list-style-type: none"> ○ melodische Muster • Rhythmik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Takt, Metrum und Taktarten • Harmonik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Dur und Moll • Klangfarbe: <ul style="list-style-type: none"> ○ Instrumentarium des klassischen Symphonieorchesters <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich von Bildern und Musik • Hörprotokoll • Benennen charakterlicher Unterschiede der Musikabschnitte • Textieren von Melodien • Singen der Melodien mit eigenen Texten • Instrumentale Begleitung der Melodien (Mitspielsätze) • Erstellung einer eigenen Hörspielfassung <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation einer Gestaltungsaufgabe 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • A. W. Ketèlby: „Auf einem persischen Markt“ • A. Borodin: „Eine Steppenskizze aus Mittelasien“ <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit Kunst (Bildanalyse) • Fächerverbindendes Arbeiten mit Deutsch (Texte erfinden) • Einbeziehung von Instrumentalspiel • Ggf. Präsentation des Hörspiels in der Schulöffentlichkeit <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang

UV 5.1.3 Orchester, Band und Co: Musizieren mit Instrumenten		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Entwicklungen von Musik	Musik im historischen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Stilmerkmale ○ Biografische Prägungen 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein • erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Familie der Streichinstrumente • Grundlagen der Tonerzeugung • Typische Besetzungen und Klangideale verschiedener Stilrichtungen (Streichquartett, Sinfonieorchester, Rockband...) • Formmuster Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Klangfarbe <ul style="list-style-type: none"> ○ Klangfarbe und Tonlagen der Streichinstrumente • Formaspekte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Formgestaltung durch Wiederholung (Ähnlichkeit oder Kontrast) Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Praktische Demonstration: Vorstellung eigener Instrumente durch die Schülerinnen und Schüler • Kurzreferate • Lernstationen • Mitspielsätze Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Instrumentenquiz 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Haydn: Kaiserquartett, 1.Satz • Haydn: Symphonie mit dem Paukenschlag • Vivaldi: Die Vier Jahreszeiten (Auszüge) • Instrumentalmusik aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen • Beispiele aus dem Instrumentalunterricht Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • Klassenkonzert im Advent Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang

Konkretisierte Unterrichtsvorhaben 5-6 – Jahrgangsstufe 5, 2. Halbjahr

UV 5.2.1 Eine musikalische Landkarte: Musik von W.A. Mozart untersuchen, dokumentieren und musizieren		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Entwicklungen von Musik	Musik im historischen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Stilmerkmale ○ Biografische Prägungen 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein • erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • biografische Stationen (Leben im 18. Jahrhundert, familiäre Umgebung, „Das Wunderkind“, Mozarts Reisen) • Die Stilisierung der „Janitscharenmusik“ • Exotik und Zauberei in der Musik • Gattungen und ihre Bezeichnungen: Sonate, Sinfonie, Streichquartett, Gattungen und Elemente der Oper (Opera seria / buffa, Singspiel, Ouvertüre, Rezitativ, Arie, Stimmlagen...) Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Melodik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Syllabisch und melismatisch • Rhythmik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Rhythmische Muster und Formeln ○ Rhythmische Proportionen • Klangfarbe <ul style="list-style-type: none"> ○ Stimmlagen und -charaktere ○ Klassisches Symphonieorchester • Formaspekte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Formmuster: Ouvertüre, Rezitativ und Arie Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Hörprotokoll • Lernstationen • Singen • Mitspielsatz • Szenisches Spiel (Nachgestalten von Opernszenen) Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Portfolio 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Menuett KV1 • Ouvertüre zu „Die Entführung aus dem Serail“ • Auszüge aus „Bastien und Bastienne“ und „Die Zauberflöte“ Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • Stationen lernen • Ggf. jahrgangsstufenübergreifende öffentliche szenisch/musikalische Aufführung von Elementen z.B. aus „Die Zauberflöte“ (vereinfachte Fassung für Kinderchöre) Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang

UV 5.2.2 „Jeder braucht Musik“ – Aber wozu? Musikalische Vorlieben und Hörgewohnheiten untersuchen		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Funktionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Privater und öffentlicher Gebrauch ○ Musik und Bühne 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> Rezeption </div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> Produktion </div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> Reflexion </div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörgewohnheiten und musikalische Vorlieben • Das kulturelle Angebot im unmittelbaren Umfeld • Funktionen von Musik <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dynamik <ul style="list-style-type: none"> o Dynamische Abstufungen • Klangfarbe <ul style="list-style-type: none"> o Tonhöhe und Klanglage (z.B. Stimmregister), Synthetische Klangfarben <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörtagebuch • Hörprotokoll • Singen • Kurzreferate <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • keine 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikauswahl der Schülerinnen und Schüler • Handy-Klingeltöne, Werbejingles • Kaufhaus- / Werbemusik • Veranstaltungskalender, Konzertprogramme <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang

UV 5.2.3 Musik bewegt sich und spricht: Klanggeschichten beschreiben und nachgestalten		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Bedeutungen von Musik</p>	Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Musik in Verbindung mit Sprache ○ Musik in Verbindung mit Bildern ○ Musik in Verbindung mit Bewegung 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">   </div> <div> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse </div> </div> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">   </div> <div> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik </div> </div> <div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">   </div> <div> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen </div> </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stimmungs- und gefühlsbezogene Ausdrucksgesten • Musikalische Bewegungsgesten: Laufen, Schreiten, Kriechen... / Beschleunigung, Verlangsamung, Stillstand • Klangliche Entwicklungen und Kontraste • Spielszenen zur Musik planen, einstudieren, präsentieren und reflektieren <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Melodik: <ul style="list-style-type: none"> ○ melodische Grundformen als Grundlagen der Tonhöhenordnung (Tonschritt, -sprung, -wiederholung) • Rhythmik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Tempo (auch: Tempobezeichnungen) und Metrum • Dynamik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Dynamische Abstufungen • Formaspekte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Gliederung durch Wiederholung von Formteilen <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Singen • Hörprotokoll • Bewegen zur Musik • Benennung von Stimmungen / Kontrasten in der Musik • Entwerfen von Spielszenen zur Musik <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörprotokoll • Gestaltungsaufgabe mit schriftlicher Erläuterung 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auszüge aus „Karneval der Tiere“ • Songs aus dem „Dschungelbuch“ • Haydn: „Nun öffnet sich der Erde Schoß“ aus der „Schöpfung“ • Schumann: „Fürchtenmachen“ aus: Kinderszenen <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit Kunst (Bewegungsbilder) <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang

2.4. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben 5-6 Jahrgangsstufe 6, 1. Halbjahr

UV 6.1.1 Musik in ihrem geschichtlichen und kulturellen Kontext: Musikerbiografien als Beispiel für Denken und Fühlen in unterschiedlichen Epochen und Kulturen

Inhaltlicher Schwerpunkt



Entwicklungen von Musik

Musik im historischen Kontext:

- Stilmerkmale
- **Biografische Prägungen**

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Musik in biographischen Zusammenhängen als Beispiel für unterschiedliche Epochen und Kulturen
- Musikerbiographien

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Melodik
 - Melodische Muster
- Klangfarbe
 - Typische Klangmuster der Epoche
- Harmonik
 - Intervalle, Dreiklänge

Fachmethodische Arbeitsformen

- Hörprotokoll
- Rechercheaufträge
- Stationenlernen

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Referate / Präsentationen
- Portfolio

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Bach, der Kirchenmusiker
- Beethoven, der Star der Klassik

Weitere Aspekte

- Fächerverbindende Zusammenarbeit mit Geschichte
- Einbeziehung neuer Medien zur Recherche und Präsentation

Materialhinweise/Literatur

- Siehe Anhang

UV 6.1.2 Tänze aus unterschiedlichen Zeiten: Beispiele unterschiedlicher Tanzformen analysieren und einstudieren		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Bedeutungen von Musik</p>	<p>Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Musik in Verbindung mit Sprache ○ Musik in Verbindung mit Bildern ○ Musik in Verbindung mit Bewegung 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikalische Gattungen: einfache Formen der Instrumentalmusik, z.B. Rondo, Variation, Menuett <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik <ul style="list-style-type: none"> ○ Taktarten ○ Rhythmische Muster • Klangfarbe <ul style="list-style-type: none"> ○ Artikulation: legato, staccato, portato • Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> ○ Thema und Variation <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hörprotokoll • Umgang mit Notentexten • Praktische Erprobung von Bewegungsfolgen / Schrittkombinationen <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausarbeitung und Präsentation einer einfachen Tanzchoreographie 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Menuette und Rondos von Haydn und Mozart <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit Sport/Tanz <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang

UV 6.1.3 Musik als Zeugnis historischer Ereignisse: Vertonungen nationaler Symbole		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Funktionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Privater und öffentlicher Gebrauch ○ Musik und Bühne 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • typische Elemente von nationaler Musik • musikalische Erscheinungsformen: Marsch, Tanz, Lied • Hintergründe zur Entstehung nationaler Musik • Musik als Zeugnis historischer Ereignisse und gesellschaftlicher Bedingungen Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Melodik <ul style="list-style-type: none"> ○ Melodische Muster • Klangfarbe <ul style="list-style-type: none"> ○ Instrumentarium der Unterhaltungsmusik • Rhythmik <ul style="list-style-type: none"> ○ Triolen, Synkopen • Formmerkmale <ul style="list-style-type: none"> ○ Aufbau eines Strophenliedes Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • singen • Umgang mit Notentexten • Mitspielsätze / Klassenmusizieren • Rechercheaufträge Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der Ergebnisse 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Smetana: „Mein Vaterland“ • Grieg: „Peer Gynt“ • Mozart: „Die Entführung aus dem Serail“ Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindende Zusammenarbeit mit Geschichte/SoWi • Einsatz neuer Medien für Recherche und Präsentation Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • Siehe Anhang

Konkretisierte Unterrichtsvorhaben 5-6 – Jahrgangsstufe 6, 2. Halbjahr

UV 6.2.1 Instrumentenkunde: Das Symphonieorchester

Inhaltlicher Schwerpunkt



Entwicklungen von Musik

Musik im historischen Kontext:

- Stilmerkmale
- Biografische Prägungen

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Instrumentenkunde
- Aussehen und Klang der Instrumente innerhalb der verschiedenen Instrumentengruppen eines Symphonieorchesters

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Klangfarbe
 - Typische Klangmuster der Instrumente
- Dynamik
 - Arten der Abstufungen und Übergänge
- Harmonik
 - Intervalle
- Rhythmik
 - Taktarten
 - Rhythmische Muster

Fachmethodische Arbeitsformen

- Hörprotokoll
- Rechercheaufträge
- Stationenlernen
- Praktische Erprobung an verschiedenen Instrumenten

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Referate / Präsentationen
- Portfolio

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Instrumentengruppen des Symphonieorchesters

Weitere Aspekte

- Kontakt zu außerschulischen Lernorten: Konzerte, Besuch beim Symphonieorchester Hagen
- Einbeziehung neuer Medien zur Recherche und Präsentation

Materialhinweise/Literatur

- Siehe Anhang

UV 6.2.2 Programmmusik: Untersuchung unterschiedlicher Funktionen von Musik		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Musik in Verbindung mit Sprache ○ Musik in Verbindung mit Bildern ○ Musik in Verbindung mit Bewegung 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Programmmusik • Stimmungs- und gefühlsbezogene Ausdrucksgesten • Gestaltung einer Bildvertonung Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik <ul style="list-style-type: none"> ○ Taktarten ○ Rhythmische Muster • Melodik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Tonleiterordnung • Dynamik, Artikulation <ul style="list-style-type: none"> ○ Artikulation: legato, staccato, portato • Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> ○ Motiv und Motivvariante ○ Metrisch-periodische Gliederung Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Hörprotokoll • Umgang mit Notentexten • Umgang mit Instrumenten Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Erläuterung einer Gestaltungsaufgabe • Präsentation der Vertonung eines Bildes 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Smetana: „Mein Vaterland“ • Grieg: „Peer Gynt“ Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindendes Arbeiten mit Kunst Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang

UV 6.2.3 Eine Liebesgeschichte auf der Opernbühne: Ausschnitte einer Oper untersuchen und musizieren.

Inhaltlicher Schwerpunkt



Verwendungen von Musik

Funktionen von Musik:

- Privater und öffentlicher Gebrauch
- Musik und Bühne

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten
- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung
- beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Inhalt einer Oper und Personenkonstellation
- Grundfragen einer Operninszenierung: Regie, Bühne, Ausstattung
- Handlungsentwicklung durch musikalische Formen: Ouvertüre, Rezitativ, Arie, Ensemble
- Musikalische Mittel der Wahrnehmungssteuerung: Stimmlage, Vorspiel, Da Capo, Instrumentalbegleitung

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Harmonik
 - Dreiklangsbildung, Kadenz
- Rhythmik
 - Takt, Metrum
- Formmerkmale
 - Rhythmische und melodische Motive
 - Da-Capo-Form

Fachmethodische Arbeitsformen

- Hörprotokoll
- singen
- Umgang mit Notentexten
- Mitspielsätze / Klassenmusizieren
- Rechercheaufträge
- Szenisches Spiel

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Referate / Präsentationen
- Hörquiz

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Mozart: „Die Entführung aus dem Serail“ (Auszüge)
- Mozart: „Die Zauberflöte“ (Auszüge)
- Humperdinck: „Hänsel und Gretel“ (Auszüge)

Weitere Aspekte

- Zusammenarbeit mit außerschulischen Lernorten: Theater- /bzw. Opernhaus, ggf. Führung durch Bühnen und Werkstätten
- Portraits verschiedener Berufsgruppen am Theater
- Ggf. gemeinsamer Besuch einer Opernaufführung

Materialhinweise/Literatur

- Siehe Anhang

2.5. Inhaltsfeldbezogene Übersicht der Unterrichtsvorhaben 5-6



I Bedeutungen



II Entwicklungen



III Verwendungen

5.1	<p>Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik in Verbindung mit Sprache • Musik in Verbindung mit Bildern <p>UV 5.1.2</p> <p>Musik erzählt phantastische Geschichten: Musikalische Märchen mit- und nachgestalten</p>	<p>Musik im historischen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stilmerkmale <p>UV 5.1.3</p> <p>Orchester, Band und Co: Musizieren mit Instrumenten</p>	<p>Funktionen von Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Privater und öffentlicher Gebrauch <p>UV 5.1.1</p> <p>Musik verbindet: Lieder und Songs zum Thema „Gemeinschaft“ musizieren und beschreiben</p>
5.2	<p>Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik in Verbindung mit Bildern • Musik in Verbindung mit Bewegung <p>UV 5.2.3</p> <p>Musik bewegt sich und spricht: Klanggeschichten beschreiben und nachgestalten</p>	<p>Musik im historischen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> • Biografische Prägungen <p>UV 5.2.1</p> <p>Eine musikalische Landkarte: Musik von W.A. Mozart untersuchen, dokumentieren und musizieren</p>	<p>Funktionen von Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Privater und öffentlicher Gebrauch <p>UV 5.2.2</p> <p>„Jeder braucht Musik“ – Aber wozu? Musikalische Vorlieben und Hörgewohnheiten untersuchen</p>
6.1	<p>Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik in Verbindung mit Bewegung <p>UV 6.1.2</p> <p>Tänze aus unterschiedlichen Zeiten: Beispiele unterschiedlicher Tanzformen analysieren und einstudieren</p>	<p>Musik im historischen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> • Biografische Prägungen <p>UV 6.1.1</p> <p>Musikerbiografien als Beispiel für Denken und Fühlen in unterschiedlichen Epochen und Kulturen</p>	<p>Funktionen von Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik und Bühne <p>UV 6.1.3</p> <p>Musik als Zeugnis historischer Ereignisse: Vertonungen nationaler Symbole</p>
6.2	<p>Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik in Verbindung mit Bildern <p>UV 6.2.2</p> <p>Programmmusik: Untersuchung unterschiedlicher Funktionen von Musik</p>	<p>Musik im historischen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stilmerkmale <p>UV 6.2.1</p> <p>Instrumentenkunde: Das Symphonieorchester</p>	<p>Funktionen von Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik und Bühne <p>UV 6.2.3</p> <p>Eine Liebesgeschichte auf der Opernbühne: Ausschnitte einer Oper untersuchen und musizieren.</p>

2.6. Übersicht der musiktheoretischen Inhalte innerhalb der Unterrichtsvorhaben

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter

Melodik	
Grundlagen der Tonhöhenordnung: <ul style="list-style-type: none"> • Melodische Grundformen (Tonschritt, -sprung, -wiederholung) • Tonhöhenordnung: Halb- und Ganztonschritte • Tonleiterordnung 	→ UV 5.1.1, UV 5.2.3 → UV 5.1.1 → UV 5.1.1, UV 6.2.2
Melodisch-rhythmische Gestaltung: <ul style="list-style-type: none"> • Motiv und Motivvariante • Melodische Muster und Formeln • Melodie und Text: Syllabisch und melismatisch 	→ UV 6.1.3, UV 6.2.3 → UV 5.1.2, UV 6.1.1, UV 6.1.3 → UV 5.1.3

Rhythmik	
Grundlagen der Zeitgliederung: <ul style="list-style-type: none"> • Tempo, Takt und Metrum • Taktarten 	→ UV 5.1.1, UV 5.1.2, UV 5.2.3, UV 6.2.3 → UV 5.1.1, UV 5.1.2, UV 6.1.2, UV 6.2.1, UV 6.2.2 → UV 6.1.3
<ul style="list-style-type: none"> • Metrische und a-metrische Zeitgliederung 	→ UV 6.1.3
Tondauern: <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmische Muster und Formeln • Rhythmische Proportionen 	→ UV 5.1.3, UV 6.1.2, UV 6.2.1, UV 6.2.2 → UV 5.1.3

Harmonik	
<ul style="list-style-type: none"> • Dur und Moll 	→ UV 5.1.2
Dreiklänge und Akkorde: <ul style="list-style-type: none"> • Dreiklangsbildung (Dur/Moll) • Kadenz 	→ UV 6.1.1, UV 6.2.3 → UV 6.2.3

Dynamik / Artikulation	
<ul style="list-style-type: none"> • Dynamische Abstufungen • Dynamische Entwicklungen 	→ UV 5.1.1, UV 5.2.2, UV 5.2.3, UV 6.2.1 → UV 6.2.1
<ul style="list-style-type: none"> • Legato, staccato, portato 	→ UV 5.1.1, UV 6.1.2, UV 6.2.2

Klangfarbe	
<ul style="list-style-type: none"> • Klangfarben und Ton- und Stimmlagen, Instrumentenfamilien 	→ UV 5.1.2, UV 5.1.3, UV 5.2.2, UV 6.1.1, UV 6.2.1
<ul style="list-style-type: none"> • Klangfarben im Instrumentarium der Unterhaltungsmusik 	→ UV 6.1.3
<ul style="list-style-type: none"> • Synthetische Klangfarben 	→ UV 5.2.2

Formaspekte

Gestaltungsprinzipien	
Gestaltungsprinzipien: <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung – Ähnlichkeit – Kontrast • Reihung und Entwicklung • Motivwiederholung und -variante 	→ UV 5.1.3, UV 5.2.3 → UV 6.1.2 → UV 5.1.1, UV 6.1.2, UV 6.2.2, UV 6.1.3

Reihungs- und Entwicklungsformen	
Wiederholung von Formteilen <ul style="list-style-type: none"> • Reihungsformen, mehrteilige Formen • Metrisch-periodische Gliederung • Formmuster (Konzertsatz, Rondo) • Solo-Tutti-Wechsel • Da-Capo-Form 	→ UV 6.1.2, UV 6.1.3 → UV 6.2.2 → UV 5.1.3 → UV 5.1.3 → UV 5.1.3, UV 6.1.3

Notationsformen

Traditionelle Notation	
Notieren von Tondauern <ul style="list-style-type: none"> • Notieren von Tonhöhen im Bereich des Violinschlüssels • Kenntnis der Funktion der Schlüssel (Bass und Violinschlüssel) • Symbole der Dynamik und der Artikulation • Grundlagen des Partituraufbaus • hörendes und lesendes Mitverfolgen von einstimmiger und einfacher mehrstimmiger Musik 	→ UV 5.1.1 → UV 5.1.1 → UV 5.1.1 → UV 5.2.1

Grafische Notationen	
<ul style="list-style-type: none"> • Veranschaulichung von musikalischen Strukturaspekten • Notieren von Höreindrücken und eigener musikalischer Ideen mit Hilfe grafischer Zeichen • Verständigung auf deren Bedeutung (Legende) • hörendes und lesendes Mitverfolgen von einstimmiger und einfacher mehrstimmiger Musik 	

2.7. Übersicht der übergeordneten Kompetenzerwartungen

Kompetenzbereich	Die Schülerinnen und Schüler ...	Schwerpunkt in den UV
 Rezeption Analysieren und Deuten	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung 	UV 5.1.1, UV 5.1.2, UV 5.2.2, UV 5.2.3, UV 6.1.2, UV 6.1.3, UV 6.2.2, UV 6.2.3
	<ul style="list-style-type: none"> analysieren musikalische Strukturen unter einer leitenden Fragestellung und berücksichtigen dabei ausgewählte Ordnungssysteme musikalischer Parameter sowie Formaspekte 	UV 5.1.1, UV 5.1.2, UV 5.1.3., UV 5.2.2, UV 5.2.3, UV 6.1.1., UV 6.1.2, UV 6.1.3, UV 6.2.1., UV 6.2.2, UV 6.2.3
	<ul style="list-style-type: none"> formulieren Ergebnisse unter Anwendung der Fachsprache 	UV 5.1.3., UV 5.2.1., UV 5.2.3, UV 6.1.1., UV 6.1.3, UV 6.2.1., UV 6.2.3
	<ul style="list-style-type: none"> formulieren Deutungen von Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung 	UV 5.1.1, UV 5.1.2, UV 5.2.1., UV 5.2.2, UV 6.1.1., UV 6.1.3, UV 6.2.2, UV 6.2.3
 Produktion Musizieren und Gestalten	<ul style="list-style-type: none"> entwerfen unter einer leitenden Idee klangliche Gestaltungen auf der Grundlage von ausgewählten Ordnungssystemen musikalischer Parameter und Formaspekten 	UV 5.2.1., UV 5.2.3, UV 6.1.2
	<ul style="list-style-type: none"> realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen und eigene klangliche Gestaltungen auch unter Verwendung digitaler Werkzeuge und Medien 	UV 5.1.1, UV 5.1.2, UV 5.1.3., UV 5.2.1., UV 5.2.2, UV 5.2.3, UV 6.1.1., UV 6.1.3, UV 6.2.1., UV 6.2.2, UV 6.2.3
	<ul style="list-style-type: none"> präsentieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen sowie klangliche Gestaltungen 	UV 5.1.1, UV 5.1.2, UV 5.2.1., UV 5.2.2, UV 6.1.1., UV 6.1.3, UV 6.2.1., UV 6.2.2, UV 6.2.3
 Reflexion Erläutern und Beurteilen	<ul style="list-style-type: none"> ordnen Informationen über Musik in einen thematischen Zusammenhang ein 	UV 5.1.3., UV 5.2.1., UV 5.2.2, UV 5.2.3, UV 6.1.3, UV 6.2.1., UV 6.2.2, UV 6.2.3
	<ul style="list-style-type: none"> erläutern musikalische Sachverhalte und deren Hintergründe bezogen auf eine leitende Fragestellung 	UV 5.1.1, UV 5.1.2, UV 5.2.3, UV 6.1.2, UV 6.2.2
	<ul style="list-style-type: none"> begründen Urteile über Musik im Rahmen einer leitenden Fragestellung 	UV 5.1.1, UV 5.1.2, UV 5.2.3, UV 6.1.2, UV 6.2.2

3. Stoffverteilungsplan Jahrgangsstufen 7 - 9

3.1. Übersicht Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 7

Jahrgangsstufe 7	
<p><i>Unterrichtsvorhaben 7.1:</i></p> <p>Thema: Musik erzählt Märchen – Musik mit phantastischem Inhalt untersuchen und selbst gestalten</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdrucks-konventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter. • Entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter. <p>Inhaltsfeld:</p>  <p>Bedeutungen von Musik</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Kompositionen der abendländischen Kunstmusik <p>Zeitbedarf: 10 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben 7.2:</i></p> <p>Thema: Freud und Leid in der Musik – Liebeslieder und Musik zu Trauer und Abschied von der Renaissance bis zur Gegenwart untersuchen und musizieren.</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale. • Realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes. <p>Inhaltsfeld:</p>  <p>Entwicklungen von Musik</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert <p>Zeitbedarf: 10 Std.</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben 7.3:</i></p> <p>Thema: Mit Musik manipulieren – Wirkungen von Musik in Werbesituationen erkunden</p>	

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler

- Beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik.
- Bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang.
- Erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik.

Inhaltsfeld:



Verwendungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Zeitbedarf: 10 Std.

Summe Jgst. 7: 30 Std.

3.2. Übersicht Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 8

Jahrgangsstufe 8	
<p><i>Unterrichtsvorhaben 8.1:</i></p> <p>Thema: Politische Botschaften - Musik mit politischen Inhalten untersuchen und gestalten</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • Deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse • Entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter <p>Inhaltsfeld:</p>  <p>Bedeutungen von Musik</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Kompositionen der abendländischen Kunstmusik <p>Zeitbedarf: 10 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben 8.2:</i></p> <p>Thema: Die Entwicklung der Rockmusik: Wo sind ihre Wurzeln? - Wie hat sie sich gewandelt?</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • Ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biographischen Kontext ein • Erläutern historisch-kulturelle und biographische Hintergründe musikalischer Entwicklungen <p>Inhaltsfeld:</p>  <p>Entwicklungen von Musik</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Populäre Musik <p>Zeitbedarf: 10 Std.</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben 8.3:</i></p> <p>Thema: Szenische Interpretation von Musiktheater: Ausdrucksmöglichkeiten und Funktionen von Musik</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer 	

Funktionen

- entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen
- beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltsfeld:



Verwendungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

- Verbindungen mit anderen Künsten

Zeitbedarf: 10 Std.

Summe Jgst. 8: 30 Std.

3.3. Übersicht Unterrichtsvorhaben Jahrgangsstufe 9

Jahrgangsstufe 9	
<p><i>Unterrichtsvorhaben 9.1:</i></p> <p>Thema: „Die Nacht ist finster“ – Musik zum Thema „Nacht und Dunkelheit“ untersuchen und gestalten</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdrucks-konventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • Entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen <p>Inhaltsfeld:</p>  <p style="margin-left: 20px;">Bedeutungen von Musik</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Textgebundene Musik <p>Zeitbedarf: 10 Std.</p>	<p><i>Unterrichtsvorhaben 9.2:</i></p> <p>Thema: Suite, Concerto, Sonate und Sinfonie – Die Gattungsgeschichte der abendländischen Kunstmusik</p> <p>Kompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • Benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • Ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein • Erläutern historisch-kulturelle und biographische Hintergründe musikalischer Entwicklungen <p>Inhaltsfeld:</p>  <p style="margin-left: 20px;">Entwicklungen von Musik</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert <p>Zeitbedarf: 10 Std.</p>
<p><i>Unterrichtsvorhaben 9.3:</i></p> <p>Thema: Musik im öffentlichen Raum – Vermarktung, Urheberrechte und Berufe im Umfeld von Musik</p> <p>Kompetenzen:</p>	

Die Schülerinnen und Schüler

- Beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit
- Erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik

Inhaltsfeld:



Verwendungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

- Mediale Zusammenhänge

Zeitbedarf: 10 Std.

Summe Jgst. 9: 30 Std.

3.4. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben 7-9 – Jahrgangsstufe 7, 1. oder 2. Halbjahr

UV 7.1 Musik erzählt Märchen - Musik mit phantastischem Inhalt untersuchen und selbst gestalten		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Ausdruckskonventionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Kompositionen der abendländischen Kunstmusik ○ Textgebundene Musik 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
 Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse  Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter  Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Musikalische Ausdrucksgesten in Melodik, Rhythmik, Harmonik sowie in Dynamik und Instrumentation • Instrumentenkonnotationen Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Melodik <ul style="list-style-type: none"> ○ Intervalle • Harmonik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Dreiklänge: Dur, Moll, vermindert, übermäßig ○ Dreiklangsumkehrungen • Rhythmik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Rhythmusmodelle hören und notieren • Klangfarbe: <ul style="list-style-type: none"> ○ Sinfonische Instrumentation, (Abfärbungen...), Orchestermusik des 19. Und 20. Jahrhunderts Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Notentextanalyse • Erstellen von Notationen (z. Bsp. Rhythmuspartitur) • Hörprotokoll • Gestaltungsaufgabe Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Dukas: „Der Zauberlehrlinge“ • Parsons: „The fall of the house of Usher“ • Igor Strawinsky: „Der Feuervogel“ Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindender Unterricht mit dem Fach Kunst Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang

UV 7.2 Freud und Leid in der Musik – Liebeslieder und Musik zu Trauer und Abschied von der Renaissance bis zur Gegenwart untersuchen und musizieren		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	Musik im historisch-kulturellen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert ○ Populäre Musik 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein • erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen • erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stilmerkmale des Barock • Erscheinungsformen der Musik des 19. Jahrhunderts <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Melodik <ul style="list-style-type: none"> ○ Intervalle, Tonleitern, Periodengliederung • Harmonik <ul style="list-style-type: none"> ○ Dreiklänge: Dur, Moll, vermindert, übermäßig ○ Dur-Moll-Wechsel • Klangfarbe <ul style="list-style-type: none"> ○ Ensemblebesetzung, Vokalbesetzungen • Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> ○ Liedformen (Strophenlied) • Dynamik / Artikulation <ul style="list-style-type: none"> ○ Dynamikverläufe, Akzentuierungen <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notextanalyse • Hörprotokoll • Gestaltungsaufgabe, z. Bsp. Unter Einbezug einer historischen Perspektive (Vertonung eines Textes unter Verwendung barocker Strukturen und Strukturen der populären Musik) <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellen einer Materialsammlung 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bach: „Aus Liebe will mein Heiland sterben“ (Matthäuspassion) • Purcell: „When I am laid in earth“ (Dido und Aeneas) • Beethoven: „Ich liebe dich“ • Berlioz: „Symphonie fantastique“ <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Lieder der Rock- und Popmusik • Liebeslieder anderer Kulturkreise • Einbezug fächerübergreifender Module (Religion, Deutsch,...) <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe Anhang

UV 7.3 Mit Musik manipulieren – Wirkungen von Musik in Werbesituationen erkunden		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Verwendungen von Musik</p>	<p>Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Verbindungen mit anderen Künsten ○ Mediale Zusammenhänge ○ Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik • beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formen von Musik in der Werbung (Jingles, Werbesongs, Backgroundmusik, Adaptionen,...) • Funktionen und Wirkungen von Musik in der Werbung • Möglichkeiten der Beeinflussung durch das Zusammenwirken von Bild und Musik <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Melodik <ul style="list-style-type: none"> ○ Melodiearten: Dreiklangsmelodie, Skalenmelodie, Sprungmelodie • Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> ○ Wiederholung, Variante, Kontrast <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung von Notationen • Gestaltungsaufgabe zur Thematik „Musik und Werbung“ (z. Bsp. Gestaltung eines Werbejingles, Bearbeitung von Musik bezogen auf Werbesituationen...) <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der Gestaltungsaufgabe 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Werbejingles (Audio-Logo): Telekom, Meister Propper, Mc Donalds, Haribo • Adaptionen: Warsteiner (Strauss – „Also sprach Zarathustra“), Obi 2010 (Queen – „We will rock you“) • Werbesongs: z. Bsp. „Summer dreaming“ • Backgroundmusik <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwendung von Software zur Audiobearbeitung (z. Bsp. „Audacity“) • Projekt: Erstellen eines Werbespots <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe Anhang

3.5. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben 7-9 – Jahrgangsstufe 8, 1. oder 2. Halbjahr

UV 8.1 Politische Botschaften - Musik mit politischen Inhalten untersuchen und gestalten		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Ausdruckskonventionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Kompositionen der abendländischen Kunstmusik ○ Textgebundene Musik 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen		
 Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • politisch motivierte oder inspirierte Musik des 19. und 20. Jahrhunderts • populäre Musik mit politischen Inhalten • Tonmalerei und Tonsymbolik • Gestaltungsprinzipien der Musik des 20. Jahrhunderts (z. B. serielle Kompositionsverfahren) Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Melodik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Motive und motivische Arbeit • Klangfarbe <ul style="list-style-type: none"> ○ Orchesterbesetzung des 19. und 20. Jahrhunderts ○ Grundlagen der Instrumentation (Tuttiformen, unisono,...) • Dynamik <ul style="list-style-type: none"> ○ Dynamikverläufe ○ Akzentuierungen Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Hörprotokoll • Notentextanalyse (Partitur) • Gestaltungsaufgabe zur musikalischen Umsetzung politischer Inhalte 	Individuelle Gestaltungsspielräume
 Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter 		Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Nationalhymnen (ggf. Szenen in „Casablanca“) • L. v. Beethoven Sinfonie Nr. 3 oder Nr. 5, 1. Satz (in Verbindung mit Freiheitsliedern der Französischen Revolution) • Gustav Mahler „Revelge“ • D. Schostakowitsch Sinfonie Nr. 7 (Leningrader), 1. Satz • Luigi Nono Il Canto sospeso (z. B. Nr. 9) • Mussorgsky / Mekong Delta: „Night on a bare mountain“ • Beatels: „A day in the life“ (in Verbindung mit den Idealen der Hippie-Bewegung) • Udo Lindenberg: „Sonderzug nach Pankow“ • ... Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • Integration fächerübergreifender Module (z. B. Deutsch / Geschichte, ...) • Projektartige Arbeitsformen (z. B. Gestaltung eines „Themenabends“,...) Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang
 Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik 	Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation und schriftliche Erläuterung der Gestaltungsaufgabe • Schriftliche Erläuterung, schriftliche Ausarbeitung 	

UV 8.2 Die Entwicklung der Rockmusik – Wo sind ihre Wurzeln? Wie hat sie sich gewandelt?

Inhaltlicher Schwerpunkt



Entwicklungen von Musik

Musik im historisch-kulturellen Kontext:

- Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert
- **Populäre Musik**

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen
- erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Stilmerkmale von Erscheinungsformen der Rock- und Popmusik (z. Bsp. Spirituals, Worksongs, Rhythm & Blues, Rock 'n' Roll, Beat, Soul, Reggae, Techno, Heavy Metal, Rap/Hip-Hop, Funk, Punk, Artrock...)
- Historische Kontexte und biographische Hintergründe

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- Melodik & Harmonik
 - Pentatonik, Blues-Skala, Dreiklänge, Vierklänge, harmonische Begleitformeln, Blues-Schema
- Klangfarbe
 - Ensemblebesetzung und Instrumente der Rock- und Popmusik
- Formaspekte
 - Call and response, Liedformen, offene Formen
 - Musikalische Bausteine (Vers, Chorus/Refrain, Bridge, Riff, Intro/Outro, Ostinato, Pattern, Walking-Bass)
- Rhythmik
 - Rhythmische Grundmuster aus Rock und Pop, binäre & ternäre Rhythmen, off-beat/on-beat

Fachmethodische Arbeitsformen

- Hörprotokoll
- Klangliche Nachgestaltung ausgewählter Lieder
- Bibliotheks- und Internetrecherche
- Kurzreferate mit medialen Präsentationsformen

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Dokumentation der Lernergebnisse (z. Bsp. Portfolio, Wandzeitung,...)

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Spirituals und Worksongs
- „Blackwater Blues“
- B.B. King: „Please, love me“
- Bill Haley: „Rock around the clock“
- Arthur Crudup vs. Elvis Presley: „That's all right, Mama“
- The Beatles: „Yesterday“ vs. „Obladi-Oblada“
- Ray Charles: „What'd I Say“, „I can see clearly now“
- AC/DC „Highway to Hell“
- Led Zepelin „Stairway to Heaven“
- Metallica „The Unforgiven“
- Mekong Delta: „Night on a bare mountain“
- Rammstein „Engel“
- Cooleo: „CU when you get there“
- Stevie Wonder „Superstition“
- Genesis: „Dance on a vulcano“
- Bob Marley: „Roots, Rock and Reggae“
- ...

Weitere Aspekte

- möglicher Museumsbesuch (Rock- und Popmuseum Gronau)
- Ausprägung der lokalen Musikszene

Materialhinweise/Literatur

- Siehe Anhang

UV 8.3 Szenische Interpretation von Musiktheater: Ausdrucksmöglichkeiten und Funktionen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt



Verwendungen von Musik

Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen:

- Verbindungen mit anderen Künsten
- Mediale Zusammenhänge
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div data-bbox="183 580 262 655" data-label="Image"> </div> <div data-bbox="273 580 351 655" data-label="Image"> </div> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen <div data-bbox="183 868 262 943" data-label="Image"> </div> <div data-bbox="273 868 351 943" data-label="Image"> </div> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen <div data-bbox="183 1123 262 1198" data-label="Image"> </div> <div data-bbox="273 1123 351 1198" data-label="Image"> </div> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik • beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • soziale Situation in den USA in den 1950er / 1870er Jahren • Funktionen von Musik im Musiktheater • Ausdrucksmöglichkeiten im Musiktheater <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Harmonik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Vierklänge und ihre Umkehrungen ○ Funktionale Harmonielehre (Haupt- und Nebenfunktionen) • Rhythmik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Rhythmusmodelle in unterschiedlichen Taktarten ○ Zusammengesetzte Taktarten, Synkopen • Formen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Grundzüge der Fuge (Bernstein: „Cool-Fuge“) <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung kollektiver Gehaltungen und Begrüßungsriten • Umsetzung von Stimmungen in Standbildern • Musikpraktische Erschließung einzelner Songs • Musikalisches Konfrontationsspiel • Rollenbiographien • Gestaltungsaufgabe: Erarbeitung von Choreographien • Musikalisch-stilistische Notextanalysen <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der Gestaltungsaufgabe 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bernstein: „West-Side-Story“ • Gershwin: „Porgy & Bess“ <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fächerverbindender Unterricht mit den Fächern Deutsch (szenische Interpretation), Sport (Tanz) und Geschichte (Einwandererproblematik in den USA) <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe Anhang

3.6. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben 7-9 – Jahrgangsstufe 9, 1. oder 2. Halbjahr

UV 9.1 „Die Nacht ist finster“ – Musik zum Thema „Nacht und Dunkelheit“ untersuchen und gestalten		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Ausdruckskonventionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Kompositionen der abendländischen Kunstmusik ○ Textgebundene Musik 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
 Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse  Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter  Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Musikalische Ausdrucksgesten in Melodik, Rhythmik, Harmonik sowie in Dynamik und Instrumentation • Textgebundene Musik des 20. Jahrhunderts Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Melodik <ul style="list-style-type: none"> ○ Tonleitern • Harmonik <ul style="list-style-type: none"> ○ Harmonische Fortschreitungen (Kadenzen) ○ Modulationen ○ Atonalität • Klangfarbe <ul style="list-style-type: none"> ○ Ensembles in der Kammermusik ○ sinfonische Instrumentation (Abfärbungen, ...) Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Hörprotokoll und Notentextanalyse • Gestaltungsaufgabe (z. Bsp. Textvertonungen) • Kurzportraits der Komponisten Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation und schriftliche Erläuterung der Gestaltungsaufgabe 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • W. A. Mozart Lied Die Nacht ist finster (KV Anh.C 9.03 [441b]) • Schubert: Nachthelle“, D 892 • R. Schumann: „Mondnacht“ • Richard Strauss Alpensinfonie (Anfang: „Nacht“) • Arnold Schönberg Nacht (aus: „Pierrot lunaire“) • The Doors End of the Night • Andrew Lloyd Webber: „Memory aus „Cats“ • ... Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • - Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • siehe Anhang

UV 9.2 Suite, Concerto, Sonate und Sinfonie – Die Gattungsgeschichte der abendländischen Kunstmusik		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	Musik im historisch-kulturellen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert ○ Populäre Musik 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext   <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive   <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein • erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen • erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stilmerkmale des barocken Concerto und der Suite • Merkmale von Sinfonie und Sonate am Ende des 18. Jahrhunderts • Biographische Aspekte <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Melodik <ul style="list-style-type: none"> ○ Sequenzmelodik ○ Periodengliederung • Harmonik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Funktionale Beziehungen zwischen Akkorden ○ Quintenzirkel, Hauptfunktionen, Grundkadenz • Dynamik / Artikulation <ul style="list-style-type: none"> ○ Terrassendynamik, Übergangsdynamik • Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> ○ Ritornellkonzertform, Suite ○ Sonatenhauptsatzform <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stationenlernen, Bibliotheks- oder Internetrecherche • Musikalische Gestaltungsprinzipien und sich daraus ergebende Formen hörend kennen lernen, in graphischer Notation verschriftlichen, vergleichen und beschreiben • Notentextanalyse <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Ausarbeitung der Lernergebnisse (z.B. Referate, Portfolios, Wandplakate, ...) • Analyseergebnisse 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • A. Vivaldi Der Sommer (aus: "Die vier Jahreszeiten") • J. S. Bach Brandenburgisches Konzert Nr. 3 • G. F. Händel Feuerwerksmusik • Joseph Haydn Sonate für Klavier D-Dur • W. A. Mozart Sinfonie Nr. 40 (g-moll) <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsamer Konzertbesuch <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe Anhang

UV 9.3 Musik im öffentlichen Raum – Vermarktung, Urheberrechte und Berufe im Umfeld von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt



Verwendungen von Musik

Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen:

- Verbindungen mit anderen Künsten
- **Mediale Zusammenhänge**
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div data-bbox="183 603 262 684" data-label="Image"> </div> <div data-bbox="271 603 349 684" data-label="Image"> </div> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen <div data-bbox="183 890 262 971" data-label="Image"> </div> <div data-bbox="271 890 349 971" data-label="Image"> </div> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen <div data-bbox="183 1145 262 1227" data-label="Image"> </div> <div data-bbox="271 1145 349 1227" data-label="Image"> </div> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik • beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Urheberrechts kennen lernen • Berufe im Umfeld von Musik kennen lernen • Möglichkeiten der Vermarktung von Musik kennen lernen • Möglichkeiten der Vermarktung von Musik unterschiedlicher Stilrichtungen • Musik unter der Fragestellung hören, für wen die Musik gemacht ist • Intention der Komponisten verfolgen <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechercheaufträge • Auseinandersetzung mit Fallstudien und Gesetztestexten • Urteile und Wertungen begründet vortragen <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an Diskussionen • Schriftliche Übungen (z.B. Überprüfung des juristischen Urteilsvermögens) 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechte des Urhebers von Werken der Musik • Urheberrechtsgesetz (UrhG) • Plagiatsfälle in der Musik • Musik, Computer und Internet • Labels, Plattenfirmen,... • Gema • Berufe im Tonstudio, Theater, Oper,... <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besuch eines Tonstudios, Theater, ... • Fächerverbindender Unterricht mit dem Fach Sozialwissenschaften <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe Anhang

3.7. Inhaltsfeldbezogene Übersicht der Unterrichtsvorhaben 7- 9



I Bedeutungen



II Entwicklungen



III Verwendungen

7	<p>Ausdruckskonventionen von Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompositionen der abendländischen Kunstmusik <p>UV 7.1 Musik erzählt Märchen</p>	<p>Musik im historisch-kulturellen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert <p>UV 7.2 Freud und Leid in der Musik – Liebeslieder und Musik zu Trauer und Abschied von der Renaissance bis zur Gegenwart untersuchen und musizieren</p>	<p>Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung <p>UV 7.3 Mit Musik manipulieren – Wirkungen von Musik in Werbesituationen erkunden</p>
8	<p>Ausdruckskonventionen von Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompositionen der abendländischen Kunstmusik <p>UV 8.1 Politische Botschaften - Musik mit politischen Inhalten untersuchen und gestalten</p>	<p>Musik im historisch-kulturellen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> • Populäre Musik <p>UV 8.2 Die Entwicklung der Rockmusik – Wo sind ihre Wurzeln? Wie hat sie sich gewandelt?</p>	<p>Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindung mit anderen Künsten <p>UV 8.3 Szenische Interpretation von Musiktheater: Ausdrucksmöglichkeiten und Funktionen von Musik</p>
9	<p>Ausdruckskonventionen von Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textgebundene Musik <p>UV 9.1 „Die Nacht ist finster“ – Musik zum Thema „Nacht und Dunkelheit“ untersuchen und gestalten</p>	<p>Musik im historisch-kulturellen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert <p>UV 9.2 Suite, Concerto, Sonate und Sinfonie – Die Gattungsgeschichte der abendländischen Kunstmusik</p>	<p>Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mediale Zusammenhänge <p>UV 9.3 Musik im öffentlichen Raum – Vermarktung, Urheberrechte und Berufe im Umfeld von Musik</p>

3.8: Übersicht der musiktheoretischen Inhalte innerhalb der Unterrichtsvorhaben

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter

Melodik	
Tonhöhenordnung <ul style="list-style-type: none"> • Intervalle • Tonleitern • Pentatonik • Blues-Skala 	→ UV 7.1, UV 7.2 → UV 7.2, UV 9.1 → UV 8.2 → UV 8.2
Melodisch-rhythmische Gestaltung <ul style="list-style-type: none"> • Tonsymbolik des Barock (rhetorische Figuren) • melismatische und syllabische Textvertonung • Periodengliederung, Sequenzmelodik 	→ UV 7.2 → UV 7.2, UV 9.2
Formen der Melodiebildung <ul style="list-style-type: none"> • Dreiklangsmelodik, Skalenmelodik, Sprungmelodik • Motive und motivische Arbeit • Melodiemuster (Chromatik, Dreiklangsmelodik, ...) 	→ UV 7.3 → UV 8.1, UV 8.2, UV 8.3, → UV 7.2, UV 7.3, UV 8.3
Rhythmik	
Musikalische Zeitgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmusmodelle in unterschiedlichen Taktarten • Rhythmusmodelle der populären Musik • rhythmische Grundmuster (Tänze, ...) • zusammengesetzte Taktarten 	→ UV 7.1, UV 8.3 → UV 8.2 → UV 8.2 → UV 8.3
Rhythmische Besonderheiten <ul style="list-style-type: none"> • Ostinato, Synkope, Auftakt 	→ UV 8.2
Harmonik	
<ul style="list-style-type: none"> • Dreiklänge (Dur, Moll, vermindert, übermäßig, Akkordumkehrungen, akkordfremde Töne) 	→ UV 7.1, UV 7.2, UV 8.2, UV 8.3
<ul style="list-style-type: none"> • Dur-Moll Wechsel • akkordische Begleitformeln, Blues-Schema • Atonalität 	→ UV 7.2 → UV 8.2 → UV 9.1
Harmonische Fortschreitungen <ul style="list-style-type: none"> • Grundkadenz • Akkordfortschreitungen (Grundkadenz, charakteristische Dissonanzen,...) • Kadenz, Modulationen, Funktionale Harmonielehre • Harmonische Verwandtschaften (Quintenzirkel) 	→ UV 8.2, UV 9.2 → UV 8.2, UV 8.3, UV 9.1, UV 9.2 → UV 8.2, UV 8.3, UV 9.1, UV 9.2 → UV 8.2, UV 9.2
Dynamik / Artikulation	
<ul style="list-style-type: none"> • Terrassendynamik • Dynamikverläufe 	→ UV 9.2 → UV 7.2, UV 9.2
<ul style="list-style-type: none"> • Akzentuierungen 	→ UV 7.2, UV 9.2

Klangfarbe	
• Ensemblebesetzungen	→ UV 9.1
• Instrumente und Ensemblebesetzungen der Rock- und Popmusik	→ UV 8.2
• Orchesterbesetzung des 19. und 20. Jahrhunderts	→ UV 7.1, UV 8.1
• Vokalbesetzungen: Solo, Duett, Ensemble	→ UV 7.2
• Ensembles in der Kammermusik	
• Grundlagen der Instrumentation (Tuttiformen, unisono, ...)	→ UV 8.1
• sinfonische Instrumentation (Abfärbungen, ...)	→ UV 7.1, UV 8.3, UV 9.1

Formaspekte

Gestaltungsprinzipien	
• Wiederholung, Variante, Kontrast	→ UV 7.3
• Homophonie, Polyphonie	→ UV 9.2

Reihungs- und Entwicklungsformen	
• Liedformen / Reihungsformen	→ UV 7.2, UV 8.2
• Ritornellkonzertform, Suite	→ UV 8.3, UV 9.2
• Sonatenform	→ UV 9.2
• Fuge	→ UV 8.3

Notationsformen

Traditionelle Notation	
• Bassschlüssel	
• Anwendung der Notenschrift <ul style="list-style-type: none"> o Notenwerte, Tonhöhenordnungen o Violin- und Bassschlüssel o Dynamik- und Vortragsbezeichnungen 	
• Partituraufbau	→ UV 7.2, UV 9.2

3.9.: Übersicht der übergeordneten Kompetenzerwartungen

Kompetenzbereich	Die Schülerinnen und Schüler ...	Schwerpunkt in den UV
 Rezeption Analysieren und Deuten	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf einen inhaltlichen Kontext 	UV 7.1, UV 7.3, UV 8.1, UV 9.1, UV 9.3
	<ul style="list-style-type: none"> analysieren musikalische Strukturen unter einem leitenden Aspekt hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter unter Einbeziehung von Notationsweisen 	UV 7.1, UV 7.2, UV 7.3, UV 8.1, UV 8.2, UV 9.1, UV 9.2
	<ul style="list-style-type: none"> formulieren Analyseergebnisse unter Anwendung der Fachsprache 	UV 7.2, UV 8.1, UV 9.2
	<ul style="list-style-type: none"> stellen Analyseergebnisse anschaulich dar 	UV 7.1
	<ul style="list-style-type: none"> deuten Untersuchungsergebnisse bezogen auf einen leitenden Aspekt 	UV 7.2, UV 8.2, UV 7.3, UV 9.1, UV 9.2
 Produktion Musizieren und Gestalten	<ul style="list-style-type: none"> entwerfen kontextbezogene klangliche Gestaltungen auf der Grundlage formaler Strukturierungsmöglichkeiten und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter 	UV 7.1, UV 7.2, UV 7.3, UV 8.1, UV 9.1
	<ul style="list-style-type: none"> realisieren und präsentieren vokale und instrumentale Kompositionen sowie eigene klangliche Gestaltungen auch unter Verwendung digitaler Werkzeuge und Medien 	UV 7.2, UV 7.3, UV 8.2
	<ul style="list-style-type: none"> stellen Klanggestaltungen in grafischen oder elementaren traditionellen Notationen dar 	UV 7.1, UV 7.2
 Reflexion Erläutern und Beurteilen	<ul style="list-style-type: none"> ordnen Informationen über Musik in einen übergeordneten Kontext ein 	UV 7.2, UV 8.2, UV 9.2
	<ul style="list-style-type: none"> erläutern musikalische Sachverhalte und deren Hintergründe bezogen auf den thematischen Kontext 	UV 7.2, UV 7.3, UV 8.1, UV 8.2, UV 9.1, UV 9.2, UV 9.3
	<ul style="list-style-type: none"> erörtern musikbezogene Problemstellungen 	UV 7.2, 8.2, 9.2
	<ul style="list-style-type: none"> begründen Urteile über Musik im Rahmen des thematischen Kontextes 	UV 7.3, UV 9.3, UV 8.1, UV 9.1
	<ul style="list-style-type: none"> beurteilen Kriterien geleitet Untersuchungs- und Gestaltungsergebnisse 	UV 7.1, UV 7.2, UV 7.3, UV 9.1

4. Grundlagen Leistungsbewertung im Fach Musik **Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ in der Sekundarstufe I**

Verfahren und Kriterien der Leistungsbewertung laut Fachkonferenzbeschluss vom 03.12.2009

Grundlage der Leistungsbewertung im Fach Musik stellen § 48 des Schulgesetzes für das Land NRW sowie § 6 der APO-SI dar.

Die Leistungsbewertung im Beurteilungsbereich „Mitarbeit im Unterricht“ erfasst die Qualität und Kontinuität der Beiträge, die Schülerinnen und Schüler im Zusammenhang mit den im Unterricht erworbenen Kompetenzen erbringen. Diese Beiträge sollen von den SuS im Fach Musik in enger Bindung an die Aufgabenstellungen, die inhaltliche Reichweite und das Anspruchsniveau der jeweiligen Unterrichtseinheit in unterschiedlichen mündlichen, schriftlichen und praktischen Formen erbracht werden. Dabei können dem 2011 erschienenen Kernlehrplan für das Fach *Musik* zufolge neben den handlungsbezogenen Kompetenzen, die die drei in den oben beschriebenen Unterrichtsvorhaben detailliert ausgewiesenen Kompetenzbereiche *Rezeption*, *Produktion* und *Reflexion* umfassen (vgl. v.a. 2.7 und 3.9), auch die musikalisch-ästhetischen Kompetenzen in ihren individuellen Ausprägungen berücksichtigt werden. Den musikalisch-ästhetischen Kompetenzen, die sich unter den vier Aspekten Wahrnehmung, Empathie, Intuition und Körpersensibilität konkretisieren, kommt besonders im parallel zum traditionellen Musikunterricht stattfindenden Chorprofil ein großer Stellenwert zu. Die Aspekte der Leistungsbewertung im Chorprofil sind im schulinternen Curriculum für den Wahlpflichtbereich Chorprofil der Sekundarstufe I detailliert dargestellt.

5. Lehr- und Lernmittel:

Im AFG-Musikunterricht wird traditionell mit vielen verschiedenen Materialien gearbeitet. Dazu zählen unter anderem auch die an der Schule vorhandenen Lehrwerke, die jedoch eher punktuell eingesetzt und daher nicht dauerhaft an die SuS ausgegeben werden, aber in den Musikräumen aufbewahrt werden und bei Bedarf genutzt werden können. Folgende Lehrwerke sind in Klassenstärke vorhanden:

Jahrgangsstufen 5&6

- „O-Ton 1“ – Arbeitsbuch für den Musikunterricht in den Jahrgangsstufen 5 und 6, Schöningh-Verlag, 2011
- „Amadeus 1“ – Unterrichtswerk für den Musikunterricht in den Klassenstufen 5 und 6 des Gymnasiums, Lugert-Verlag / Klett-Verlag, 2001

Jahrgangsstufen 7-9

- „O-Ton 2“ – Arbeitsbuch für den Musikunterricht in den Jahrgangsstufen 5 und 6, Schöningh-Verlag, 2012
- Spielpläne 7/8 für den Musikunterricht an allgemein bildenden Schulen Klett-Verlag 1997
- Spielpläne 9/10 für den Musikunterricht an allgemein bildenden Schulen Klett-Verlag 1999

Liederbücher/Chorbücher

- „Sing & Swing“ – Das Liederbuch, Helbing-Verlag 2004
- „Sing & Swing“ – Das Chorbuch für gleiche Stimmen, Helbing-Verlag 2009
- „4 voices“ – Das Chorbuch für gemischte Stimmen, Helbing-Verlag 2000
- „pop 4 voices“ – Rock – Pop – Evergreen für gemischten Chor, Helbing-Verlag 2010
- „wise guys – Sing mal wieder“ Das Chorbuch für gemischte Stimmen, Scholtt-music 2008
- „100 Carols for Choirs“, Oxford University Press 1987
- „John Rutter – Anthems“, Oxford University Press 2003
- „Morton Lauridsen – Les Chansons des Roses“, Peermusic 1994
- „A Little Jazz Mass“, Oxford University Press 2006